

Call for Abstracts

**Zweites wissenschaftliches Vernetzungstreffen
Diversity und Diversity Management**

**Schwerpunktthema:
Nationalität, Ethnizität, Migrationshintergrund**

29. und 30. Mai 2008, Freie Universität Berlin

Das Motto „Vielfalt als Chance“ findet zunehmend Resonanz. Auf der politischen Agenda stehen dabei – sowohl auf EU-Ebene wie auf Seiten der deutschen Bundesregierung – die ethnische und kulturelle Vielfalt von Menschen im Erwerbsleben. Fokussiert werden die Chancen für Wirtschaft und Gesellschaft. Dies nehmen wir zum Anlass, das zweite wissenschaftliche Vernetzungstreffen der Diversity-Forscher und -Forscherinnen aus dem deutschsprachigen Raum auf den Themenschwerpunkt Nationalität, Ethnizität, Migrationshintergrund im organisationalen Kontext zu konzentrieren. Ein weiterer Anlass für die Wahl des Themenschwerpunktes ist unser derzeit durchgeführtes Forschungsprojekt „Diversity und Diversity Management in Berliner Unternehmen. Im Fokus: Personen mit Migrationshintergrund“, dessen Ergebnisse wir im Rahmen dieser Tagung vorstellen wollen.

Angesichts des oft beklagten Mangels an theoretischer Fundierung von Diversity und Diversity Management entstand auf vorangegangenen Tagungen der Wunsch nach einem verstärkten Austausch unter den beteiligten Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen. Im Mai 2007 fand daraufhin an der Wirtschaftsuniversität Wien das erste wissenschaftliche Vernetzungstreffen zum Themenschwerpunkt „Intersektionalität und Kontextorientierung“ statt. Diese Tradition führen wir fort, um Weiterentwicklungen und neue Erkenntnisse gemeinsam zu diskutieren und die Arbeit an der theoretischen wie empirischen Fundierung von Diversity und Diversity Management fortzusetzen.

Für das diesjährige Treffen planen wir eine zweitägige Veranstaltung. Am ersten Tag sollen Akteure aus Politik und Wirtschaft einbezogen werden, um unsere Ergebnisse einer breiteren Öffentlichkeit zu präsentieren und gemeinsam mit Diversity-Forschenden zu diskutieren. Am Abend des ersten Tages sowie am zweiten Tag stehen dann Vernetzung und Austausch der Diversity-Forschenden im Vordergrund. Insbesondere für den zweiten Tag laden wir dazu ein, weitere Forschungsergebnisse und -vorhaben vorzustellen. Beiträge zur theoretischen Fundierung sind ebenso willkommen wie empirische Befunde zu Nationalität, Ethnizität, Migrationshintergrund im organisationalen Kontext. Auch Beiträge jenseits des klassischen Vortrags-Formats sind ausdrücklich erwünscht (z.B. Poster, Kurzfilm, moderierte Diskussion). Unser Wunsch ist es, den von uns gewählten Themenschwerpunkt – und wie immer auch angrenzende Gebiete – sowohl interdisziplinär als auch multiparadigmatisch zu beleuchten.

Bitte senden Sie uns bis zum **15. Februar 2008** eine kurze Skizze zu Ihrem Beitrag (etwa 2000 Zeichen) an die Adresse diversity-projekt@fu-berlin.de. Über die Aufnahme in das Tagungsprogramm benachrichtigen wir Sie bis zum 3. März 2008.